

## **Jahresbericht des Jugendparlaments SG / AI / AR**

Das Jugendparlament darf auf ein aktives Jahr 2019 zurückschauen. Im Frühjahr durfte der Vorstand zwei neue Mitglieder begrüßen und mit neuer Energie in das Jahr 2019 starten.

Im Frühling hat der Vorstand die Gelegenheit des 2. Wahlgangs im Ständeratswahlkampf genutzt und mit den drei Kandidierenden Beni Würth, Susanne Vincenz und Mike Egger ein Podium durchgeführt. Dabei hatten die teilnehmenden Jugendlichen die Chance, den drei Kandidierenden im kleinen Rahmen Fragen zu stellen und Sie aus nächster Nähe beim Diskutieren zu erleben.

Bald danach stand die Jubiläumssession des Jugendparlaments SG / AI / AR an – die 40. Jugendsession. Entsprechend dem Anlass war es unser Ziel, einen Bundesrat oder Alt-Bundesrat für die Session zu gewinnen. Mit Alt-Bundesrat Christoph Blocher, der uns im Mittagsinterview Rede und Antwort stand, ist uns dies auch gelungen. Auch das Internationale bzw. Überregionale kam mit der Liechtensteinischen Aussenministerin Aurelia Frick nicht zu kurz. Ebenfalls dabei war der Zürcher Stadtparlamentarier und damals amtierende Präsident der Jungfreisinnigen Schweiz, Andri Silberschmidt, der seit Oktober 2019 Mitglied des Nationalrates ist. Mit diesem Programm hat das Jugendparlament an der 40. Jugendsession über 90 Teilnehmende ins Regierungsgebäude nach St. Gallen gelockt.

Nach den nationalen Wahlen stand für das Jugendparlaments SG / AI / AR die Jugendparlamentenkonferenz (JPK) 2019 auf dem Plan. Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir Gastgeber von über 200 Jugendparlamentarier aus der ganzen Schweiz sein durften. Die JPK dauerte ein ganzes Wochenende und bot diverse Weiterbildungsmöglichkeiten für die einzelnen Jugendparlamente sowie auch Raum für den Austausch zwischen den Jugendparlamenten. Auch hier durften wir spannende Gäste wie Regierungsrat Benedikt Würth und Ständerat Andrea Caroni begrüßen.

Nur eine Woche darauf fand unsere zweite Jugendsession des Jahres statt. Auch hier konnten wir über 90 Anmeldungen verzeichnen. Zu Gast waren unter anderem Regierungsrat Martin Klöti und Ständerat Paul Rechsteiner.

Was ich persönlich mit Stolz herausheben möchte, ist unsere Medienpräsenz. Das Jugendparlament SG / AI / AR war in mehreren Radiosendungen und Zeitungsbeiträgen präsent. Wir konnten unsere Medienpräsenz stark ausbauen und auch langfristige Kontakte knüpfen, welche uns für kommende Sessionen und weitere Projekte sicherlich eine erweiterte Plattform bieten können.

Über das Jahr durfte der Vorstand nochmals drei neue Mitglieder in seinem Gremium begrüßen, welche unsere Möglichkeiten enorm ausbauen und den Vorstand hervorragend ergänzen.

Ebenfalls bleibt noch die erfreuliche Mitgliederzahl zu erwähnen, welche auf ca. 150 angestiegen ist sowie unsere positiven Gespräche mit dem Kanton Appenzell Ausserrhoden. Dort streben wir nun eine engere Zusammenarbeit an, um noch mehr Jugendliche zu erreichen und den Kontakt zu verbessern.

Um zu einer Konklusion zu kommen: Wir konnten den Erfolgstrend aus dem Jahre 2018 mitnehmen und haben uns 2019 sogar noch steigern können. Ich freue mich deshalb umso mehr auf das kommende Jahr und unsere vielen neuen Projekte.

Abschliessend möchte ich mich ganz herzlich bei meinem Vorstand bedanken, welcher 2019 herausragende Arbeit geleistet hat! Das Geschaffte konnten wir nur als Team erreichen und es macht mich enorm stolz, Teil dieses Gremiums zu sein.



Konstantin Pius Hälg  
Präsident Jugendparlament SG / AI / AR